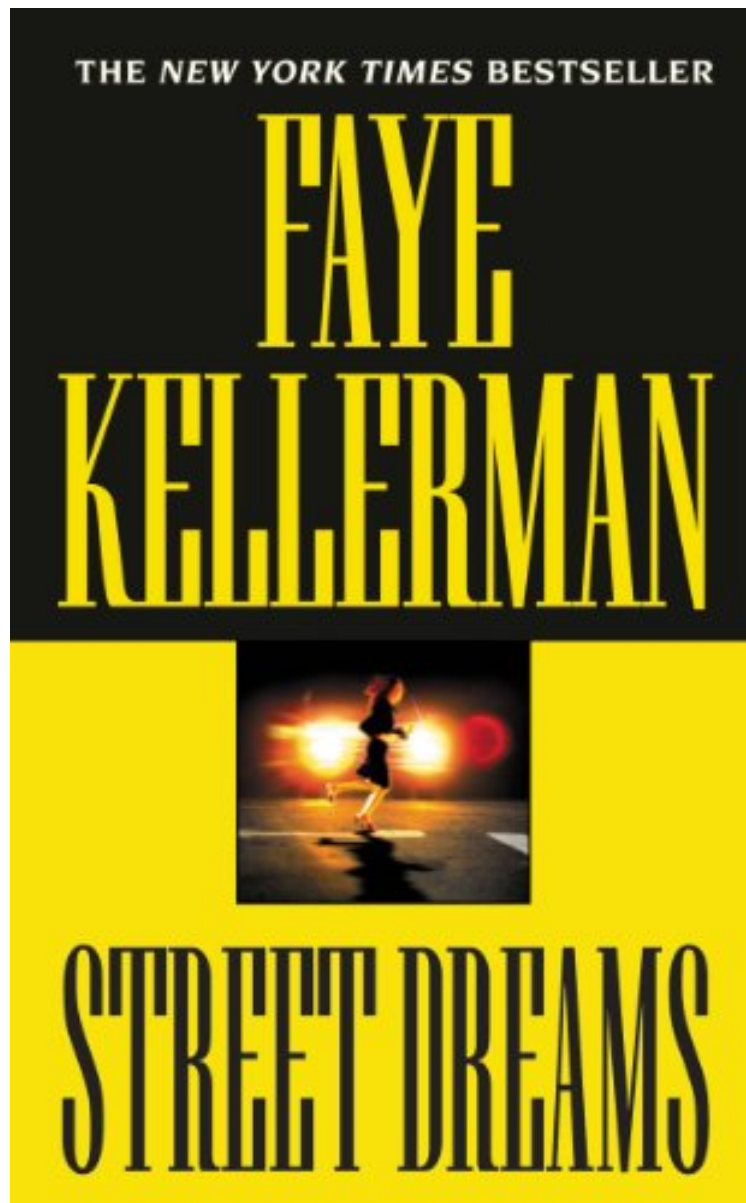


(Read now) Street Dreams (Peter Decker and Rina Lazarus Crime Thrillers Book 15) (English Edition)

Street Dreams (Peter Decker and Rina Lazarus Crime Thrillers Book 15) (English Edition)

Von Faye Kellerman

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #199912 in eBooksVerffentlicht am: 2003-08-01Erscheinungsdatum: 2003-08-01File Name: B00HG5V90C | File size: 74.Mb

Von Faye Kellerman : Street Dreams (Peter Decker and Rina Lazarus Crime Thrillers Book 15) (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Street Dreams (Peter Decker and Rina Lazarus Crime Thrillers Book 15) (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend - mit psychologischen Einblicken Von Ein Kunde Nachdem mir der letzte Roman von Faye Kellerman zumindest streckenweise überhaupt nicht gefiel, habe ich diesen nur mit Zorn gekauft und angelesen. Das war jedoch aus meiner Sicht völlig unberechtigt. In diesem Buch steht die Tochter von Peter Decker im Zentrum. Ihr Vater kommt aber auch nicht zu kurz. Man kann das Buch durchaus lesen, ohne die Vorgänger zu kennen, aber wenn man ein "Decker-Kenner" ist, ist einiges verständlicher. Cindy Decker findet ein Baby in einem Mülltonne. Sie nimmt innerlich regen Anteil, sucht die Mutter und den Vater. Bei ihrer Arbeit muss sie vorsichtig sein, dass sie nicht ihren Vorgesetzten auf die Zehen tritt, zumal ihre Position durch ihre Verwandtschaft mit ihrem Vater, einem "hohen" Tier in der Polizei eher prekär ist. Im Gegensatz zu einem früheren Band lässt sie sich aber doch von ihm helfen. Dieses Buch hat alles, was man sich zum Schmelzkern wünscht: eine Liebesgeschichte, einen spannenden Plot (immer wenn man sich zu rücheln will und glaubt, gleich wird es langweilig, passiert etwas Unvorhergesehenes), und natürlich erfährt man, wie es im Hause Decker weitergeht. Rina hat ein eigenes Problem, dass sie gern gelst hätte. Geschicht der Perspektiv-Wechsel: alles was Cindy angeht, wird aus ihrer Sicht in der Ich-Form geschrieben. Die Familie Decker hat eine aussenstehenden Erzähler. Manchmal wird es etwas zu viel mit den ewigen Liebesbeteuerungen. Aber sonst ein Buch, das mir sehr gefallen hat. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz gut, wenn auch etwas zu voll Von Kundenrezensionen Dies ist ein weiterer Roman über Lieutenant Decker und seine orthodox-jüdische Frau Rina, der in sich eigentlich gleich zwei Figuren behandelt. Nach den Ereignissen im letzten Roman Stone Kiss war der Loo dringend erholungsbedürftig und Rina hatte ihn mit nach München genommen, weil er dort von seiner Arbeit entfernt war und sie selber Deutschland endlich mal wieder sehen wollte. Doch sie selbst empfand das Wiedersehen mit dem Land, in dem so viele ihrer Familienmitglieder gestorben waren, als sehr unangenehm und begann darüber hinaus auch noch, dem Mord an ihrer Großmutter in den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts nachzuspüren. Zurück in den Vereinigten Staaten wird Decker dann mit der Tatsache konfrontiert, dass seine Frau mit Ermittlungen in einem Fall begonnen hat, der ein halbes Jahrhundert nicht bearbeitet wurde und dass sie zu dessen Lösung seine fachmännische Hilfe braucht. Neben einigen anderen familiären Problemen, die sich zum Teil auch auf Israel erstrecken, endet der Roman auf einer allgemein heraus positiven Note, was in den letzten Romanen um Decker und Rina eher nicht der Fall gewesen war. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. wie immer sehr spannend Von dilidi Cindy Decker findet in einem Müllcontainer ein verlassenes neugeborenes Baby. Zunächst begibt sie sich auf die Suche nach der Mutter, die sie auch recht schnell findet. Das war's aber noch nicht, denn von hier aus trifft sie auf eine ganze Reihe Verbrechen und Probleme, derer sie sich in ihrer Freizeit annimmt. In ihrem Privatleben tut sich auch etwas: sie lernt endlich einen anscheinend netten Kerl kennen, der zur Freude ihres Vaters und ihrer Stiefmutter sogar Jude ist. Das Buch scheint nicht das erste mit Cindy Decker in der Hauptrolle zu sein, denn es wird im ganzen Buch immer wieder auf ihre ersten traumatischen Erlebnisse als Polizistin Bezug genommen. Diese habe ich nicht gelesen, und ich denke es wäre sicher hilfreich diese zuerst zu lesen. Ich weiß leider nicht wie das Buch heißt, da ich es ja nicht gelesen habe, aber ich denke Sie sollten zuerst nach dem Vorgänger gucken, bevor sie dieses Buch lesen. Mir hat das Buch sehr gut gefallen. Ich hatte bisher nur Krimis mit Cindys Vater in der Hauptrolle gelesen und ich finde, seine Tochter macht sich genauso gut wie der Vater. Man liest eine wirklich gute Mischung von Privatleben und spannenden Ermittlungen und ich bin gespannt, wie es mit Cindy weitergeht. (Und ich werde mal das Buch mit Cindy in der Hauptrolle suchen, das ich anscheinend verpasst habe...)

Kurzbeschreibung While on routine patrol, LAPD Officer Cindy Decker rescues a newborn abandoned in an alley dumpster. From Booklist Because Kellerman doesn't reprise history in her latest Rina Lazarus and Peter Decker mystery, readers new to the long-running series may find themselves frustrated by the allusions. But Decker family fans will speed through this solid whodunit, which is not only an entertaining puzzler but also takes the characters' relationships to a new level. Cindy, a rookie cop and Peter's 28-year-old daughter by his first marriage, takes center stage here. Both her rocky history with the department and with her dad come to the fore as she digs into the case of a developmentally disabled teenager who abandoned her baby, insists she was raped, and may have witnessed a murder. Following the strangely coincidental hit-and-run of another disabled teen from the same area, the case blossoms into a mystery that requires help from Peter and from Cindy's new boyfriend, an Ethiopian-born Jew who finds willowy, red-haired Cindy to be the girl of his dreams. The romance and the dialogue are a tad overdone ("you and me both, hot stuff"), but series fans won't be too concerned. Stephanie Zvirin Copyright American Library Association. All rights reserved. Kurzbeschreibung While on routine patrol, LAPD Officer Cindy Decker rescues a newborn abandoned in an alley dumpster.